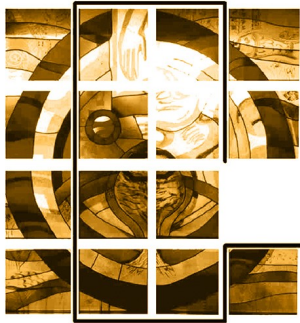




Pfarrblatt

miteinander

Pfarre Hagenberg

Pfarrblatt Hagenberg Folge 173 Juni 2021



Privat

Feia fanga



Liebe Leserin! Lieber Leser!

„...und siehe, es war sehr gut“, so lesen wir im ersten Buch der Bibel. Wie ein Refrain klingen diese Worte über jedem Schöpfungstag. Wir wünschen einander das Gute, wenn wir sagen: „**Ich wünschte dir einen guten Tag.**“ Doch was ist damit gemeint? Wie sieht so ein guter Tag aus? Ist es ein guter Tag, wenn ich viel geleistet habe, oder wenn ich beruflichen Erfolg hatte, wenn ich die Zeit mit lieben Menschen genießen konnte oder Zeit für mich hatte? Vermutlich ist es von allem etwas, das uns die Fülle des Lebens spüren lässt.

So ist auch das Leben in der Pfarrgemeinde – da gibt es von Vielem etwas, und erst alles zusammen macht **das Gute im pfarrlichen Leben** aus: die persönlichen Begegnungen und Gespräche, die Aktionen verschiedener Gruppierungen, ob sozial-caritative, wie die Haussammlung der Caritas oder die Augustsammlung, Konzerte des KBW, der Kuchen- und Tortenverkauf der Katholischen Jungschar oder das Sommerlager. Es sind die Treffen unserer Firmlinge und Erstkommunionkinder und die Feier der Erstkommunion und Firmung. Das Treffen der Jubelpaare, bei dem Lebenserfahrungen ausgetauscht und beim Festgottesdienst gefeiert wurden. Es ist der Schöpfungsgarten, den manche bereits für sich als einen Ort der Begegnung und Besinnung entdeckt haben oder der Klausurtag des Pfarrgemeinderates, bei dem wir uns mit den Pastoralen Leitlinien der Diözese Linz und den Visionen für unsere Pfarrgemeinde beschäftigen haben. Es sind die Feiern der Gottesdienste, zu denen ich auch in den Sommermonaten wieder herzlich einlade und, und, und...und in allem ist zu spüren, dass es gut ist. Es ist so gut, dass wieder viele Kinder, Jugendliche, Frauen und Männer da sind, Menschen, die wieder Mut haben am pfarrlichen Leben teilzunehmen und es mitzugestalten. DANKE dafür!

Was vor der Pandemie selbstverständlich war, ist nun kostbar geworden.

Damit es gut in den Pfarrgemeinden weitergeht, werden in ganz Österreich **am 20. März 2022 die neuen Pfarrgemeinderäte gewählt**. Unter dem Motto „**Mittendrin – weit denken**“, wird die PGR – Wahl durch

die vier Grundprinzipien:

größtmögliche Beteiligung

Nachvollziehbarkeit

Erneuerung

Robustheit (Größe und Verschiedenheit)

auf eine gute Basis gestellt.

Ich lade jetzt schon ein, zu überlegen, ob Sie Interesse an der Mitarbeit im PGR zur Weiterentwicklung der Pfarrgemeinde Hagenberg haben, oder wenn Sie sich in den nächsten fünf Jahren im Pfarrgemeinderat gut vorstellen können. Mehr Information zur PGR – Wahl 2022 gibt es im nächsten Pfarrblatt.

Im Zuge des **Diözesanen Zukunftsweges** wird in den nächsten 5 Jahren auch eine **strukturelle Reform der gesamten Diözese** durchgeführt. Statt der derzeit 486 Pfarren in 39 Dekanaten soll es künftig **39 „Pfarren“** geben, die aus jeweils 9 bis 14 Pfarrteilgemeinden bestehen. Aus diesem Grund wird das Dekanat Pregarten aufgelöst und die Pfarrgemeinden Hagenberg, Katsdorf, Pregarten und Wartberg kommen ab 1. September 2021 zum Dekanat Gallneukirchen. Bad Zell und Tragwein zum Dekanat Unterweißenbach, und Ried/Riedmark und St. Georgen/Gusen zum Dekanat Perg.

„Kirchliche Strukturen sollen gute Rahmenbedingungen schaffen, damit Kirche als offene und positive Kraft in unserer Gesellschaft erlebbar ist. Brechen wir auf, gehen wir hinaus, um allen Menschen das Leben Jesu Christi anzubieten“, so Bischof Manfred Scheuer im „Bischofswort zur Ordnung der Pfarren, das im Linzer Diözesanblatt den Gesetzestexten vorangestellt ist.

„**Ich wünsche dir alles Gute**“... so sagen wir einem Menschen, der aufbricht, der einen Weg vor sich hat. Ich wünsche es auch dir/ euch / Ihnen auf dem Weg in den Sommer, in den Urlaub, in ein Stück mehr freie Zeit – Alles Gute und seid gut behütet.

Blick auf das Wesentliche

„Da ist für jede und jeden etwas dabei“, meinte Edgar Lissel nach der Fertigstellung der künstlerischen Neugestaltung in der Pfarrkirche. Und seine Aussage bewahrheitet sich:

Viele spricht das **Marienbild** mit der Möglichkeit Gebetskerzen zu entzünden sehr an. „Wir freuen uns, dass nun ein Marienbild in der Kirche ist“ meinen die Leiterinnen der Katholischen Frauenbewegung, und beteiligten sich mit einer großzügigen Spende von €4.000.- am Kunstprojekt. DANKE!

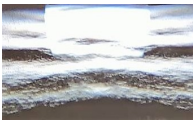
Auch wenn manchen die „bunten Bilder“ fehlen, so sagen andere, dass das Lichtbild ein großes **Meditationsbild** ist, das erdet und zur Ruhe kommen lässt.

Der **Osterkerzenständer** ist in seiner Gestaltung herausfordernd, doch ist es nicht auch so mit dem Glauben an den Auferstandenen selbst? Die Sprache dieses Objekts berührt: Mitten im Leid, im Elend, in der Passion ist Er, der Auferstandene gegenwärtig.

Und von der Verbindung der Christinnen und Christen durch die Taufe erzählt das stilisierte Wassermolekül, dass sich mehr und mehr mit **Täufungs-Bildern** füllt.

Die Gesamtkosten für die künstlerische Neugestaltung in der Pfarrkirche betragen € 30.000.-.

Wenn auch Sie sich daran beteiligen wollen, verwenden Sie dafür bitte den beigelegten Erlagschein. Herzlichen DANK für jede Betrag, der gegeben wird.



Privat

Außensanierung der Schlosskapelle

Die Schlosskapelle Hagenberg ist ein Wahrzeichen unseres Ortes. Wer von der Mühlkreisautobahn Richtung Hagenberg fährt sieht linkerhand bereits die markante Silhouette der Burg, des Schlosses und der Kapelle mit dem typischen barocken Zwiebelturm und dem Kreuz auf der Spitze. Zwiebelturm und

Kreuz wurden im Jahr 2009 saniert. Nun folgt durch die Außensanierung ein weiterer Schritt zur Erhaltung des barocken Kleinods unserer Region.

In Absprache mit der Diözesanfinanzkammer Linz, Abteilung Kirchliches Bauen und nach Beschluss des Pfarrgemeinderates liegt nun eine Kostenschätzung vor: € 396.600.-

Wir halten Sie über das Projekt auf der Homepage, den „Pfarrlichen Mitteilungen“ und im Pfarrblatt am Laufenden. **Helfen wir zusammen – gemeinsam schaffen wir es, das Hagenberger Wahrzeichen zu erhalten. DANKE für jede Spende, für jede Mithilfe schon heute.**

Korrektur—Begasung der Schlosskapelle

Für die Sanierungsarbeiten war eine Begasung vor einem Jahr nötig. Die Kosten dafür betrugen €13.376.- (und nicht wie im Pfarrblatt miteinander Februar 2021 berichtet: € 4.100.-)

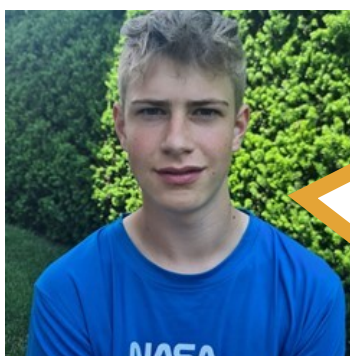
€ 4.100.- wurden gespendet – nochmals herzlichen DANK dafür.

Bruno Fröhlich

Firmvorbereitung in der Pfarre

Feia fonga!

Unter diesem Motto bereiteten sich heuer 46 Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor. Die Firmvorbereitung war ein Nachdenken über sich selber, Gott und den Glauben. Hier ein paar Eindrücke unserer Firmlinge.



Manuel Pichler

Am Anfang war ich etwas skeptisch über den Firntag. Doch das Firmteam hat uns in verschiedenen Stationen Themen rund um die Firmung nähergebracht und es war wirklich interessant. Es ist echt lobenswert, dass der Nachmittag so großartig organisiert war und die Firmbegleiterinnen und Firmbegleiter sehr gut auf uns Jugendliche eingegangen sind. Der Glaube und der Heilige Geist haben für mich wieder eine neue Bedeutung bekommen und ich persönlich freue mich auf die Firmung.



FOTOS PRIVAT





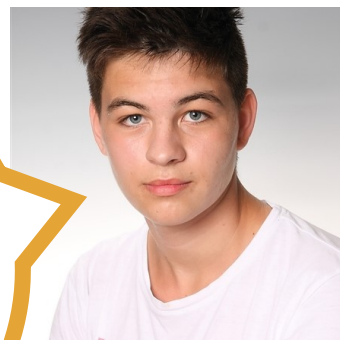
Alina und Marlene Priesner

Auch wenn durch Corona die Firmvorbereitung ein bisschen anders war, hat es trotzdem viele schöne Erinnerungen gegeben. Besonders gefallen hat uns der Firmtag sowie der gemeinsame Firmweg mit unserer Patin/ unserem Paten. Ein herzliches Dankeschön geht von uns auch an das Firmteam, das das alles erst möglich gemacht hat.



Felix Hinterreither

Der Firmtag war sehr gut organisiert und die verschiedenen Stationen haben mir alle sehr gut gefallen. Mein persönliches Highlight war, als wir am Abend in die alte Kirche gegangen sind. Als Message nehme ich mir mit, dass der Heilige Geist immer für mich da ist.



Erstkommunion

Am 27. Juni haben 21 Mädchen und Burschen Erstkommunion gefeiert. Neben ihren Eltern wurden die Kinder von 6 Tischmüttern, im Religionsunterricht und bei einem gemeinsamen Nachmittag mit JS – GruppenleiterInnen vorbereitet

Dass uns Jesus im Heiligen Brot nahe ist, ist ein Geheimnis, das wir nur mit dem Herzen sehen können. Ich wünsche euch, dass ihr dieses Geheimnis immer mehr verstehen lernt und die Freundschaft mit Jesus zu einem großen Schatz wird.

Bruno Fröhlich



Am Freitag, den 9. April 2021 um 17:00 hatte das Warten ein Ende.

18 Kinder der dritten Klasse konnten endlich und lang ersehnt Erstkommunion feiern. Es war ein schönes Fest im kleinsten Familienkreis. Das schöne Wetter lies zu, dass der Wortgottesdienst im Freien gefeiert werden konnte. Ein spontan zusammengewachsenes Ensemble begleitete die Feier musikalisch.

Zwergerltreff Hagenberg

Nach langer Pause finden unsere Spielgruppen endlich wieder statt. Wir treffen uns derzeit oft im Freien auf Spielplätzen, daher sind die Termine auch sehr spontan. Gerne laden wir interessierte Eltern ein, uns für eine Teilnahme oder Mitarbeit direkt unter zwergerltreff.hagenberg@hotmail.com zu erreichen. Nach der Sommerpause wollen wir weitere Spielgruppen anbieten und ebenso unseren Umtauschbasar.

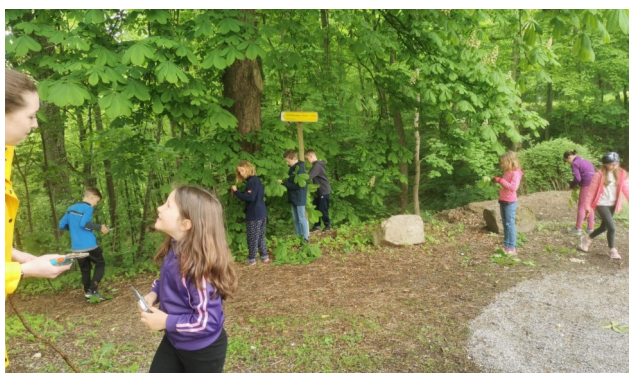
Liebe Grüße Verena & Tamara

Neues bei Jungchar, Ministrantinnen & Ministranten

Nach mehr als sechs Monaten mit Online-Gruppenstunden war es endlich soweit – mit den ersten gemeinsamen **Jungchar- & Ministrantenstunden** vor Ort sind wir im Mai wieder losgestartet. Unter Einhaltung der nötigen Vorichtsmaßnahmen und des Mindestabstandes haben wir im

Schöpfungsgarten eine **Kräuterspirale** angelegt und **Insektenhotels** gebaut. Es bereitet große Freude, wenn man sich wieder persönlich sieht, miteinander reden und spielen kann und noch dazu an einem so schönen Gemeinschaftsprojekt arbeiten kann – für unsere Schöpfung.

Benedikt Fröhlich



Sternsingen – aber sicher!

Das **Gesamtergebnis der Dreikönigsaktion 2021 unserer Pfarre** beträgt € 10.433,12. Es wurden also noch 640€ mit Erlagschein eingezahlt. Das ist ein **Rekordergebnis** in unserer Pfarre!!! Es ist ein Zeichen für Zusammenhalt und Solidarität – auch über Grenzen hinweg. Die Spendengelder werden dringend gebraucht, denn die Pandemie hat die Partnerländer der Dreikönigsaktion völlig unvorbereitet getroffen. Kurzfristig angekündigte Lockdowns haben Millionen Existenzen zerstört. Viele verloren ihre Einkommensquelle, so z.B. in Indien. Die Angst vor Hunger macht sich neben der Angst vor Infektion breit. Unterstützungsprogramme durch die Regierungen sind kaum vorhanden, umso wichtiger ist die finanzielle Hilfe von außen. **HERZLICHEN DANK für Ihre Unterstützung!**

Ratschenaktion 2021

In der vergangenen Karwoche waren 37 Kinder und Jugendliche, teilweise mit Begleitpersonen mit den Ratschen, in diesem Jahr auch mit Maske, im Pfarrgebiet unterwegs, um die Botschaft vom Leiden, Sterben und von der Auferstehung Jesu zu verkünden. Nachdem das Ratschen im vergangenen Jahr nicht möglich war, konnten die „Ratscher“ heuer das großartige Ergebnis von € 5.027,61 (inklusive Überweisungen) sammeln. Das Geld wird für die Mitfinanzierung des KJS-Mini-Lagers, für Anschaffungen im JS-Raum, Ausflüge, Materialien usw. verwendet.

BESONDEREN DANK an alle, die mit den Ratschen von Haus zu Haus unterwegs waren!

VIELEN DANK für Ihre Spende!

Mini-Aufnahme



Privat

Wir freuen uns, dass am Sonntag, 16. Mai 2021 im Rahmen des Pfarrgottesdienstes **5 Mädchen und Burschen** in die Gemeinschaft der Ministrantinnen und Ministranten aufgenommen wurden und damit offiziell ihren Dienst am Altar begonnen haben.

An dieser Stelle ein **HERZLICHES DANKE** an alle Ministrantinnen und Ministranten für eure vielfältigen Dienste und euer Mitgestalten der Gottesdienste!

Jungschar- und Ministrantenlager

In der ersten Ferienwoche fahren wir auf Jungschar- und Ministrantenlager nach Sarleinsbach.

Von 30. August bis 2. September 2021 findet für alle Jungscharkinder, Ministrantinnen und Ministranten, die vor dem 31. Dezember 2008 geboren sind, ein zweites Sommerlager statt.

KJS-und Ministrantenstart

Für den KJS- und Ministart im September gibt es wieder Einladungen und die Termine werden in der nächsten Pfarrblattausgabe stehen.

Das Pfarrleitungsteam der Katholischen Jungschar – Hannah Prandstätter, Anna Matzinger & Benedikt Fröhlich

Bei Fragen: Benedikt Fröhlich (0650/6355819)

DANKE auch allen Eltern und Großeltern für die Unterstützung und, dass ihr euren Kindern und Enkelkindern diesen wertvollen Dienst ermöglicht.



Privat

Ministrantinnen und Ministranten gesucht!



Wenn du gerne zu ministrieren beginnen möchtest, kannst du dich jederzeit gerne bei Benedikt Fröhlich melden.

Benedikt Fröhlich (0650/6355819)

Wir freuen uns auf dich!

Gemeinsam gegen die Vergesslichkeit

MAS Alzheimerhilfe-Gedächtnistraining in Hagenberg findet wieder statt!

Kaum Kontakt zu Kindern und Enkeln, keine Ausflüge mit der Pensionistengruppe, kaum sonstige soziale Kontakte – das erleben ältere Menschen nun schon seit über einem Jahr aufgrund der Pandemie. So wenige Menschen zu treffen ist aufgrund der Corona-Sicherheitsmaßnahmen notwendig, aber natürlich nicht gut für die Seele und den Geist. Ein Gedächtnistraining kann die Gehirnzellen wieder in Schwung bringen.

Im Pfarrheim finden Gedächtnistrainingsgruppen statt, die von der MAS Alzheimerhilfe organisiert und von einer MAS Gedächtnistrainerin angeleitet werden. Dort wird mit viel Freude gegen die Vergesslichkeit gearbeitet. Dabei wird

auf die unterschiedlichen Fähigkeiten der TeilnehmerInnen Rücksicht genommen, damit niemand unter- oder überfordert ist.

Wer gerne mitmachen möchte, kann nach einem Kennenlerngespräch zum kostenlosen Schnuppertraining kommen. Das Training findet einmal pro Woche statt, dauert zwei Stunden und der Selbstkostenbeitrag beträgt je nach Einkommen pro Termin 7-15 Euro. Finanziert wird die Demenzservicestelle von ÖGK und Land OÖ.

Bei Interesse und weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Rosa Handlbauer, Dipl. Sozialarbeiterin Tel : +43(0) 664/8546695

E-Mail: rosa.handlbauer@mas.or.at

Web: www.alzheimerhilfe.at

Radausflug mit Bustransfer nach Liebenau



Von der Schwarzen Aist nach Hagenberg

Das **Katholische Bildungswerk** der Pfarre Hagenberg lädt Dich herzlich ein zu unserer alljährlichen gemeinsamen Radausfahrt am **Samstag, 24. Juli 2021**.

Abfahrt um 08:00 Uhr am Kirchenplatz in Hagenberg.

Voranmeldung erbeten unter Tel. 0699 – 812 09 352

€20,-/Person für Bustransfer mit Fahrradanhänger

Abwechslungsreiche Streckenführung, teilweise auf Forst- und Güterwegen; der Topographie entsprechend mit z.T. anspruchsvollen Anstiegen; Straßen-/Trekkingbike ist jedoch absolut ausreichend. Bitte um zeitiges Erscheinen zum Fahrrad-Aufladen.

Bei Schlechtwetter Terminverschiebung!

Pilgertag am Stoakraftweg



Fotos privat

Unser ganzes Leben ist eine lange Pilgerschaft

In diesem Sinne findet am **Sonntag, 3. Oktober 2021**, ein Pilgertag auf dem „Stoakraftweg“ von Bad Zell nach St. Thomas am Blasenstein statt, Wegstrecke: ca. 16 km.

6:30 Uhr Treffpunkt Neue Mitte Hagenberg (Bildung von Fahrgemeinschaften)

7:30 Uhr Besuch der Frühmesse in der Pfarrkirche Bad Zell, anschließend Aufbruch zum Pilgerweg

Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0664 737 23 222 (Sigrid Aichinger).

Für das Taxi (zum Selbstkostenpreis) zurück nach Bad Zell wird gesorgt.

Neues aus der Bibliothek

20 Jahre Bibliothek

Die Bibliothek Hagenberg feiert heuer ihr 20-jähriges Bestehen. Da bis zum Redaktionsschluss noch nicht klar war, welche Covid-Maßnahmen gelten, können wir noch keine Veranstaltungen planen. Bitte informieren sie sich auf hagenberg.bvoe.at und www.biblioweb.at/hagenberg

Seit 19. Mai können wir Sie wieder zu den normalen Öffnungszeiten (Donnerstag von 17:00 – 19:30 und Sonntag von 8:45 – 10:30) begrüßen.

Aktuelle Hinweise finden sie ebenfalls auf oben genannten Seiten im Internet.

Tipps von LeserInnen für LeserInnen

Wir haben vor eine neue Rubrik auf unserer Homepage zu etablieren, und brauchen dazu Ihre Mithilfe. Wenn Ihnen ein Buch, Film, Hörbuch oder Spiel gut gefällt, schreiben Sie uns. Wir veröffentlichen dann Ihren Tipp auf unserer Homepage. Bitte maximal 1000 Zeichen.

Sie können Ihren Text per mail an hagenberg@bibliotheken.at senden oder auch direkt bei uns abgeben. Ihr Tipp kann unter Ihrem Namen oder auch anonym auf der Homepage erscheinen. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen.

Letzte Chance

Wir brauchen Platz für die neuen Bücher. Deshalb werden Romane und Krimis und später auch Sachbücher, die in den letzten fünf Jahren nicht entlehnt wurden, aus dem Sortiment genommen. Ca. 2 Monate



stehen diese dann noch in einem Regal neben der Entlehntheke zum Ausleihen bereit. Dann werden die Restlichen ausgeschieden.

Bücher im Gespräch

Bücher, die zur Zeit im Gespräch sind, ob Belletristik oder Sachbücher finden Sie auf einem eigenen Präsentationswagen. Dabei handelt es sich um Bücher, die aktuell im Radio, Fernsehen oder in Zeitungen besprochen werden.



Buchtipp

Das Vierzehn-Tage Date; Rene Freund

David und Corinna haben sich über Tinder verabredet. Coronabedingt treffen sie sich in seiner Wohnung. Nach einer gemeinsamen Nacht, sind beide froh, dass sie sich nie mehr sehen müssen. Es stellt sich aber heraus, dass der Pizzabote mit dem Virus infiziert ist und so müssen sie zwei Wochen gemeinsam in Quarantäne. Ein Buch voll Situationskomik zum Thema der Zeit.

Bogner Abgang; Hans Platzgruber

Ein Fußgänger stirbt mitten in der Nacht bei einem Verkehrsunfall. Wer ist schuld? Andreas Bogner, der sich am Kunstkritiker Niederer rächen wollte? Nicole Pammer, die ausnahmsweise ein Glas zu viel getrunken hat oder der Kunstkritiker selber, der wusste, wie man Anderen das Leben zur Hölle macht?

Aktuelles zu den Öffnungszeiten, Hygienemaßnahmen usw. entnehmen Sie bitte den Internetseiten

www.hagenberg.bvoe.at, www.biblioweb.at/hagenberg

Öffnungszeiten:

Sonntag: 8:45 – 10:30

Donnerstag: 17:00 – 19:30 (wenn Feiertag, wie Sonntag)

Email: hagenberg@bibliotheken.at

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Das Pfarrblattteam: Josef Aistleiter, Karl Blumauer, Bruno Fröhlich, Gabriele Fröhlich-Aichinger, Monika Matzinger, Margit Nader-Stütz **Herausgeber:** Pfarre Hagenberg **Vervielfältigung:** Haider Druck

In eigener Sache: Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt ist der 29.8..2021. Die Ausgabe erfolgt am 26.9.2021.

Aus der Pfarrkanzlei

Spende

Einen herzliches Danke an die Katholische Frauenbewegung für die Spende vom Verkauf der Palmbesen von € 454,30.

Vom Verkauf der Guglhupfe wurden € 320,- gespendet.

Friedhof – Mülltrennung

Bitte die Beschilderung beachten!

Alle kaputten Grabeinfassungen (aus Holz), sowie Holzkreuze (vom Begräbnis) privat entsorgen. Auch Kränze und Gestecke von Begräbnissen sind zuhause zu entsorgen oder in Absprache mit der Gärtnerei, die die Entsorgung übernimmt.

Ich ersuche auch alle Grabnutzer ihre Grabstätten auf die Standfestigkeit der Kopfsteine und die Verschraubung der Einfassung zu kontrollieren und diese wenn nötig vom Steinmetz richten zu lassen.

Bei Fragen und Anliegen, die den Friedhof und die Friedhofsverwaltung betreffen melden Sie sich bitte während der Kanzlezeiten im Pfarrbüro.

Für die Friedhofsverwaltung, Monika Kiesenhofer

URLAUB – Sommeröffnungszeiten des Pfarrbüros

Von 26. Juli bis 22. August ist das Pfarrbüro geschlossen.

In dieser Zeit rufen Sie bei Todesfällen bitte die Nummer 0676/8776 5751.

Hier erhalten Sie von einem unserer PGR-Mitglieder Auskunft rund um das Begräbnis.

Ansonsten ist im Juli und August das Pfarrbüro am Dienstag von 8:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Am Freitag ist kein Parteienverkehr.

Gottesdienstzeiten

Vom 31. Juli bis zum 28. August entfallen die Gottesdienste an den Samstagabenden außer am 14. August, am Vorabend zum Hochfest Maria Himmelfahrt, feiern wir um 19.15 Uhr Abendgottesdienst.

An den Sonntagen feiern wir um 9:15 gemeinsam Pfarrgottesdienst.

Caritas Haussammlung

Herzlichen Dank für Ihre Spende bei der Caritas Haussammlung 2021. Insgesamt konnten 7760,10 Euro gespendet werden. Danke an die 20 Haussammler/innen, die sich dafür Zeit genommen haben.

Durch die **TAUFE** in die
Gemeinschaft der Christinnen
und Christen aufgenommen
wurden:

Jakob Hackl, Wartberg

Felix Aistleitner, Pregarten

Malea Hofreiter, Selker

Bruno Hörleinsberger, Teichweg

Martha Pühringer, Anitzberg

Simon Scheuchenpflug, Pregarten

Sophia Stöbich, Tumlerstraße

Fabian Mühlechner, Veichter

Philipp Pachner, Veichter

Leon Joachim Schöfl, Wartberg

Anna Rosa Lampesberger, Hauptstraße

Viktor Ecker, Veichter

Noah Platzl, Tragwein

Durch den **TOD** zur
Auferstehung vorausgegangen:

Kurt Weinberger, Weingarten

Leopold Wurm, Dr. Krenner-Straße

Anna Kepplinger, Jognastraße

Erika Winkler, Stmk.

Termine für die kommende Zeit

Juli 2021

So. 4.7. 9:15	Pfarrkirche	Pfarrgottesdienst mit Feier der Ehejubiläen
Sa. 10.7. 9:15/ 11:00	Pfarrkirche	Pfarrfirmung
So. 11.7. bis Sa. 17.7.	Sarleinsbach	Jungschar- und Ministrantenlager – Info siehe Seite 8
Sa./So. 17./18.7.	Pfarrkirche	Christophorusaktion: MIVA-Kollekte nach den Gottesdiensten
Sa. 24.7. 8:00	Treffpunkt Kirchenplatz	Rad-Tour – Info siehe Seite 9, KBW
So. 25.7. 9:15	Pfarrkirche	Festgottesdienst zur Eröffnung des neuen Musikheimes

August 2021

im August	Pfarrkirche	Caritas-Augustsammlung – siehe Infos auf Wochenmitteilungen
So. 15.8. 9:15	Pfarrkirche/Kirchenplatz	Mariä Himmelfahrt Pfarrgottesdienst mit Kräuterweihe
Mo. 30.8. bis Do. 2.9.	Losenstein	Jungschar- und Ministrantenlager 2 – Info siehe Seite 8

September 2021

So. 12.9. 9:15	Feuerwehrhaus	Pfarrgottesdienst
Mo. 13.9. 8:00	Pfarrkirche	Gottesdienst zum Schulbeginn
So. 19.9. 9:15	Vorplatz der Volksschule, Kirchenplatz, Pfarrkirche	Erntedankfest

Oktober 2021

So. 3.10. 6:30	KBW	Pilgertag, KBW, Info siehe Seite 9
Do. 7.10. 19:00	Gemeindesaal	Vortrag: Erwachsenenschutzrecht und Vorsorgevollmacht; Caritas
Mi. 20.10. 19:00	Pfarrsaal	Infoabend für die Firmvorbereitung 2021/22

November 2021

Fr. 19.11. 19:30	Gemeindesaal	Kabarett Rudi Habringer, KBW
---------------------	--------------	------------------------------

Änderungen vorbehalten—auch aufgrund der Corona-Pandemie

Pfarrfirmung 2022

2022 findet in unserer Pfarrgemeinde wieder eine Firmung statt. Der Termin dafür steht noch nicht fest. Sicher ist, dass alle, die vor dem 1. September 2008 geboren sind, das Firmsakrament empfangen können. Dazu bieten wir eine entsprechende Vorbereitung an.

Bitte vormerken:

Informationsabend zur Firmung 2022 am Mittwoch, 20. Oktober 2021 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal.

Mehr Information dazu in der nächsten Ausgabe des Pfarrblattes „miteinander“ September 2021.

Für die Firmung gibt es keine eigene Einladung, daher bitte bei Interesse unbedingt am Infoabend teilnehmen.

„Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben“ (Joh 10,10) sagt Jesus.



... und (bitte) mit Sahne?!